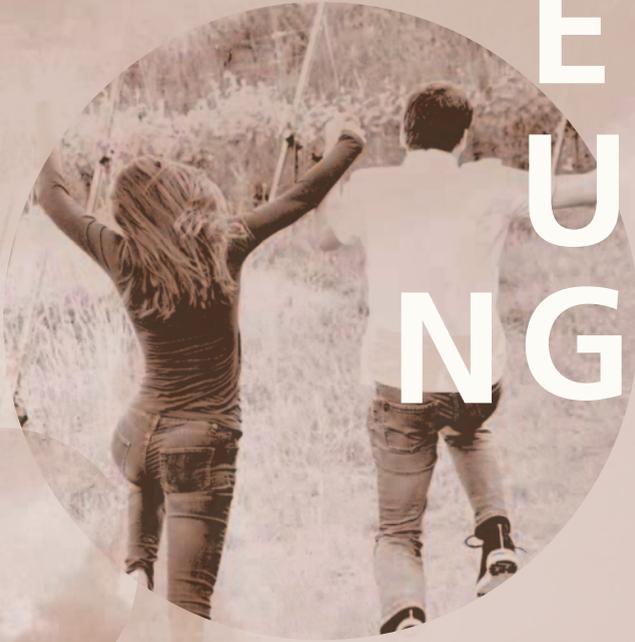


BE GEIST ER U NG



*Treff.Punkt.Erfolg
by Rebecca Paul*

Jahrbuch 2017

BEGEISTERUNG

*... schon der kleinste Funke
kann Ihr Leben verändern ...*

Leidenschaftliche Begeisterung macht uns beweglicher und motiviert uns durchzuhalten. Wenn wir etwas mit Begeisterung tun, wachsen wir über uns hinaus. Erreichen Ziele, die anderen unerreichbar scheinen. Leidenschaftliche Menschen sprühen vor Energie. Sie haben die Kraft eine Sache mit ganzem Herzen voranzutreiben. Sie bewirken etwas im Leben anderer. Sie inspirieren sie. Leidenschaftliche Begeisterung ist ansteckend.

Wie können wir leidenschaftliche Begeisterung leben? Wir müssen zunächst herausfinden, was unsere Leidenschaften sind. Unter anderem dazu lade ich Sie mit diesem Jahrbuch ein. Lassen Sie sich begeistern!

*Ihre
Rebecca Paul*

INHALTSVERZEICHNIS

Schrei vor Glück! Begeisterung ist Doping für die Seele

Einblicke Lernen Sie uns kennen

In den Himmel schauen und statt Wolken Schafe sehen ...

Lebensfreude ist eine Entscheidung

Begeisterung Kraftwerk der Leichtigkeit

Stimmen aus der Region

Mein Wertesystem Praktische Anleitung für den Selbstversuch

Trainings & Seminare Einen Schritt voraus

Wo ein Begeisterter steht,
ist der Gipfel der Welt.



Joseph von Eichendorff



SCHREI VOR GLÜCK!

Begeisterung ist Doping für die Seele

Sich zu freuen ist wie eine sanfte Brise an einem lauwarmen Spätsommertag. Begeisterung hingegen ist ein Orkan, der alles wegfegt. Begeisterung lässt keinen Raum für trübe Farben. Babys haben dieses Gefühl bis zu 50 Mal am Tag. Ihr ganzes Leben liegt noch vor ihnen und praktisch jeder Augenblick ist spannend und neu. Für Babys ist das Leben keine Routine, sondern eine fortwährende Entdeckungsreise. Und wenn wir älter werden?

„Das Schwierigste am Erwachsenwerden ist das Bewahren kindlicher Begeisterungsfähigkeit.“ Franz Kern, Uhrenmacher

Leben Sie begeistert?

Was ist eigentlich Begeisterung? Und was hat das Wort „Geist“ damit zu tun? Sind wir begeistert, sind wir seltsam erfüllt. Mit Energie, mit Leidenschaft, mit unbändiger Freude. Wer begeisterungsfähig ist, besitzt die besondere Gabe, etwas mit Geist zu füllen. Mit Sinn und Sinnhaftigkeit. Wer begeistert ist, brennt. Und wer brennt, entzündet andere.

*Arbeite, als ob Du das Geld nicht brauchen würdest.
Tanze, als ob Dir niemand zusehen würde, und Liebe,
als ob Du nie zuvor verletzt worden wärst. Mark Twain
(1835 – 1910)*

Wofür brennen Sie? Was begeistert Sie so sehr, dass Sie dafür alles um sich herum vergessen? Vielleicht für ein Buch, das Sie auf keinen Fall weglegen möchten, weil es so unglaublich spannend ist? Für ein schönes Glas Rotwein nach einem langen Tag? Oder für Ihr Kind, das Sie stundenlang beim Schlafen beobachten könnten? Wenn wir uns für etwas begeistern, kommen wir in einen sogenannten „Flow“-Zustand. Wir fokussieren uns vollkommen auf eine Sache. Alles andere verliert an Bedeutung.

*Die Begeisterungsfähigkeit trägt Deine Hoffnung
empor zu den Sternen. Sie ist das Funkeln in Deinen
Augen, die Beschwingtheit Deines Ganges, der Druck
Deiner Hände und der Wille und die Entschlossenheit,
Deine Wünsche in die Tat umzusetzen. Henry Ford
(1863 – 1947)*

Eigentlich wissen wir ja, was uns begeistert. Nur stellen wir im Alltag diese Dinge viel zu häufig hinten an. Alles andere ist vermeintlich wichtiger.

Ist wirklich alles andere wichtiger? Kann wirklich etwas wichtiger sein, als die Menschen und Dinge, die uns begeistern, uns mit Lebensfreude erfüllen und uns Energie schenken? Begeisterung ist also weit mehr als ein Wort. Begeisterung fühlt sich unglaublich an. Laut Duden befinden wir uns, wenn wir begeistert sind, in einem Zustand „freudiger Erregung und leidenschaftlichen Eifers“. Vielleicht denken Sie einmal an den Beginn einer Partnerschaft zurück. Daran, wie begeistert Sie beide voneinander waren, als Sie sich ineinander verliebt hatten. War damals nicht jede Geste, jeder Satz, jede Eigenheit ständiger Anlass zur Begeisterung? Die erste Verliebtheit lässt vielleicht nach, aber Sie können sich jederzeit neu für Ihren Partner oder Ihre Partnerin begeistern. Für Ihre gemeinsame Liebe, für das, was Sie schon gemeinsam erreicht haben, für das, was Sie zusammen erleben und für das, was Sie noch zusammen vorhaben. Wer begeistert von seinem Partner ist, kann das Glück bis in jede einzelne Zelle seines Körpers spüren.

Ein Enthusiast sein ist das Liebenswertigste, Edelste und Beste, was ein Sterblicher sein kann. Christoph Martin Wieland, (1733–1813) Schriftsteller

Begeisterung ist ansteckend. Begeisterung macht leuchtende Augen und rosige Wangen. Begeisterung lässt unser Herz aufgehen. Wie dieses alberne Lachen, wenn man sich gar nicht mehr einkriegen will. Begeisterung ist ein unglaubliches Geschenk.

Man ist jung, solange man sich für das Schöne begeistern kann und nicht zulässt, dass es vom Nützlichen erdrückt wird. Jean Paul, (1763–1825) Schriftsteller

EINBLICKE

Lernen Sie uns kennen



Exzellent —

Für unsere Kunden gehen wir gerne eine Extra-Meile. Wir setzen alles daran, Ihre Erwartungen zu übertreffen. Dafür überprüfen und optimieren wir unsere Abläufe und Fähigkeiten kontinuierlich.

Enthusiastisch —

Was wir tun, tun wir mit Begeisterung. Diese tragen wir nach innen und nach außen. Wir sorgen aktiv dafür, dass alle Spaß haben.

Effektiv —

Wir sind neugierig und hochmotiviert, Spitzenleistung zu bringen. Unsere Kunden zu inspirieren und nachhaltig zu wirken ist unser Anspruch.

Eigenverantwortlich —

Wir sind ein außergewöhnliches Team. Jeder übernimmt die volle Verantwortung für seine Aufgaben. Für gemeinsamen Erfolg unterstützen wir uns gegenseitig.

Echt —

Unsere Werte entwickeln wir gemeinsam. Was wir versprechen – danach handeln wir.

Die ehemalige Kurdirektorin begleitet mit ihrem Team Menschen auf dem Weg zu ihrem ganz persönlichen Erfolg. Ihr Motto: „Glück ist planbar und Erfolg kein Zufall“. Sie hat einen Lehrauftrag am Studienzentrum Bodensee Campus für die Fachbereiche Tourismuswirtschaft, Destinationsmarketing und Unternehmensgründung und doziert im Fachbereich Tourismus-Marketing an der IHK-Nordschwarzwald. Außerdem ist sie Vorsitzende des Aufsichtsrates der Original Landreisen AG.

Rebecca Paul zeigt auf, wie Sie Ihre Ideen und Wünsche tatsächlich ins Handeln bringen und Ihre Ziele erreichen. Für Rebecca Paul gilt immer: Heute ist ein guter Tag, um mit der Verwirklichung meiner Träume zu beginnen!

Ausbildung — Diplom-Volkswirtin, Mental-Trainerin, Kommunikations-Trainerin, Business-Coach. Sie ist vom Deutschen Verband für Coaching & Training e. V. (dvct) anerkannt.

Schwerpunkte — Persönlichkeitsentwicklung, Führungskräfte-Entwicklung, Frauen in Führungspositionen, Rhetorik und Kommunikation, Visions-Coaching, Konflikt-Coaching und Team-Coaching

Rebecca Paul



„Mich begeistert der erste kurzärmelige Lauf nach einem langen Winter. Ein kühler Sauvignon Blanc auf meiner Terrasse. Und das Strahlen in den Augen unserer Teilnehmer über ihren ganz persönlichen Erfolg.“

BEGEISTERUNG

*Ist in den Himmel schauen und
statt Wolken Schafe zu sehen ...*

B



BEGEISTERUNG

Lebensfreude ist eine Entscheidung

„Das Pferd frisst keinen Gurkensalat“. So lautete der erste über 100 Meter telefonisch übermittelte Satz. Es ist das Jahr 1859. Der hessische Bäckerssohn Johann Philipp Reis erfindet das Telefon. Der Lehrer für Mathematik und Physik schafft es, Töne in elektrischen Strom zu wandeln und ihn andernorts als Schall wiederzugeben.

Denken Sie, er findet Zuspruch und Anerkennung für seine Idee? Kaum. 1861 führt Reis sein „Telephon“, wie er es damals schon nennt, dem Frankfurter Physikalischen Verein vor. Obwohl die Konstruktion funktioniert, beachten die namhaften Wissenschaftler der Zeit seine Erfindung nicht. Wenn man bedenkt, dass damals die Entwicklung des Telegraphen noch nicht einmal abgeschlossen war, kommt Reis mit seiner Erfindung schlichtweg zu früh ...

Denken Sie, er erringt Ruhm und Reichtum? Ebenfalls nicht. Es wird Jahre später der Amerikaner Graham Bell sein, der seine Weiterentwicklung des Telefons 1875 zum Patent anmeldet. Sein Siegeszug verändert das Kommunikationsverhalten der Menschheit radikaler als alle vorausgegangenen Erfindungen in diesem Bereich. Heute ist das Telefon ein Standardprodukt in jedem Haushalt und die Mobiltelefonie entwickelt sich geföhlt mit Lichtgeschwindigkeit. Denken Sie nun, Reis lässt sich entmutigen? Nicht im Geringsten. Er forscht unermüdlich weiter. Kurz bevor er 1874 stirbt, prognostiziert Reis, der Welt eine große Erfindung zu hinterlassen.

Wie oft lassen wir uns entmutigen, weil etwas nicht sofort funktioniert wie wir es uns vorstellen. Weil wir nicht umgehend Zuspruch und Unterstützung für unsere Ideen finden. Hätte Thomas Alva Edison nicht Tausende von Fehlversuchen hingenommen und dennoch weitergemacht, wer weiß, wann die Glöhbirne erfunden worden wäre. Hätte Walt Disney nicht 302 Banken abgeklappert um eine Finanzierung für seine Vision zu erhalten, wer weiß, ob es ein Disneyland jemals gegeben hätte. Und hätte Reis nicht beharrlich experimentiert, wer weiß, welchen Lauf die Geschichte genommen hätte.

Wenn auch Sie eine kleine oder große Idee haben, hören Sie nicht auf andere – hören Sie auf sich selbst. Vertrauen Sie Ihrem Instinkt – aber werden Sie dabei auch nicht müde, für Ihren Traum zu arbeiten. Neid muss man sich verdienen, Mitleid bekommt man geschenkt.

Was tun? Fragen Sie sich zunächst: Was begeistert mich? Wovon träume ich? Was habe ich schon als Kind gern gemacht? Dann ist es wichtig, Ihr Ziel festzulegen. Ein Ziel ist mehr als ein Wunsch. Ein Ziel ist ein Wunsch mit Termin: Wo soll die Reise hingehen? Was wird dann anders sein? Je klarer, bunter und emotionaler Ihr Zielfoto ist, desto sicherer kann Ihr innerer Autopilot darauf zusteuern. Schnappen Sie sich eine Farbpalette und malen Sie Ihr Leben in Ihrer Lieblings-Farbe! Was es dann noch braucht? Eine Strategie, einen Plan. Sei es ein Trainingsplan, ein Vertriebskonzept oder, oder, oder ... Neben dem festen Glauben an sich selbst fehlt dann nur noch ein einziger Aspekt: Kommen Sie ins Handeln. Fangen Sie an. Warten Sie nicht auf den perfekten Moment. Einen besseren als jetzt wird es nicht geben. Rufen Sie sich Ihr Ziel, Ihre Vision immer wieder ins Gedächtnis – auch und gerade, wenn Sie auf Hindernisse stoßen. Halten Sie es wie der Erfinder Thomas Alva Edison, der die Glöhbirne auch nicht über Nacht erfand – sich aber immer wieder sagte: „Erfolg ist ein Gesetz der Serie und Misserfolge sind Zwischenergebnisse. Wer begeistert weitermacht, kann gar nicht verhindern, dass er irgendwann Erfolg hat.

BEGEISTERUNG

Kraftwerk der Leichtigkeit

Ich lerne durch meinen Beruf viele interessante Menschen kennen. Am meisten faszinieren mich diejenigen, die sich für etwas ehrlich und aufrichtig begeistern. Sei es für ihren Beruf, ein Hobby, ein Projekt, eine Reise, die sie sich schon lange wünschen – oder auch „nur“ für das Leben an sich. Ihre Augen strahlen, wenn sie über ihre Leidenschaft oder ihren Traum sprechen. Wenn Sie einmal dieses wunderbare Gefühl der Begeisterung gespürt haben, wollen Sie es immer wieder. Begeistern wir uns für etwas, geht es uns mit Leichtigkeit von der Hand. Und sei es auch noch so mühsam. Wünschen Sie sich etwas mehr Begeisterung in Ihrem Leben, haben wir Ihnen ein paar Tipps zusammengetragen, wie sie es ausgraben können: Ihr persönliches Kraftwerk der Leichtigkeit ...

1. Lassen Sie Begeisterung zu — Begeisterungsfähigkeit tragen wir von Beginn an in uns. Wir verlieren sie nur mit der Zeit, weil wir vermeintlich wichtigeres in den Fokus rücken. Und vielleicht verdrängen wir sie auch manchmal, weil wir es ein bisschen lächerlich finden, sich „zu freuen wie ein Kind“. Womöglich noch wegen einer Kleinigkeit. Genehmigen Sie es sich, der Leichtigkeit und Lebendigkeit der Begeisterung einen festen Platz in Ihrem Leben zu geben. Nur mit Begeisterung sind Höchstleistungen möglich.

2. Ich sehe was, was Du nicht siehst — Begeisterung hat viele Gesichter und ist überall und jederzeit möglich. Begeisterung braucht keinen großen Auftritt und wird schnell mal übersehen. Denken wir nur an einen Fotografen, der begeistert ist von der Nahaufnahme eines winzigen Schneeglöckchens, das durch den glitzernden letzten Schnee seinen Kopf in die Sonne reckt ...

3. Richten Sie Ihren Kompass aus — Warum begeistern uns Sportveranstaltungen wie die Olympischen Spiele, ein Fußball-Länder-Spiel oder die Tour de France? Natürlich ist es beeindruckend, Menschen zu beobachten, die Höchstleistungen vollbringen. Vor allem aber sehen wir dabei eines: Menschen, die ihre Leidenschaft leben. Tag für Tag. Auch dann, wenn das Training einmal mühsam ist, das Wetter schlecht oder die Muskeln schmerzen. Ihre Leidenschaft hat sie dazu bewegt, sämtliche Kraft und Energie aufzuwenden, um ihren Traum zu verwirklichen. Auch wenn das in manchen Bereichen Verzicht bedeutet. Wo liegt Ihre Leidenschaft?

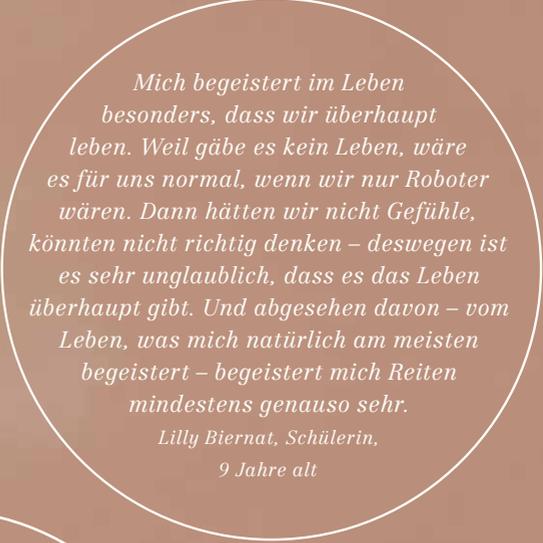


*Mich begeistert der
Belchen. Weil er so erhaben über
allem thront, weil man dort über den
Dingen zu sein scheint, weil man dort in
die Weite sieht und sich gleichzeitig
geborgen fühlt. Weil er Ruhe ausstrahlt und
erdet, sich immer wieder verändert, zu
jeder Tages- und Nachtzeit eine besondere
Ausstrahlung hat und weil er damit
die Menschen begeistert.*

*Jörg Maier, Vorstand,
Original Landreisen AG*

*Es begeistert uns
sehr, wenn es unseren
Patienten nach der Behandlung
besser geht und sie glücklich sind.
Ebenso begeistern uns unsere Tiere.
Sie bringen uns bedingungsloses
Vertrauen und viel Liebe entgegen.
Das gibt uns ein unglaublich
gutes Gefühl.*

*Jessica Höbler-Bernecker &
Christoph Bernecker*



*Mich begeistert im Leben
besonders, dass wir überhaupt
leben. Weil gäbe es kein Leben, wäre
es für uns normal, wenn wir nur Roboter
wären. Dann hätten wir nicht Gefühle,
könnten nicht richtig denken – deswegen ist
es sehr unglaublich, dass es das Leben
überhaupt gibt. Und abgesehen davon – vom
Leben, was mich natürlich am meisten
begeistert – begeistert mich Reiten
mindestens genauso sehr.*

*Lilly Biernat, Schülerin,
9 Jahre alt*



*Gerade von Kindern
kann man Begeisterung
sehr gut lernen. Sie gehen mit
Kreativität, Energie und Offenheit
an Dinge heran und entdecken die Welt
auf eine positive,
und aus Sicht von uns Erwachsenen
vielleicht auch ungewöhnliche Weise.
Das begeistert und inspiriert mich!*

*Joachim Schuster, Bürgermeister
Neuenburg am Rhein*



MEIN WERTESYSTEM

Praktische Anleitung für den Selbstversuch

W



Ob wir uns für etwas begeistern können und auch tatsächlich ins Handeln kommen, wird durch viele Aspekte angetrieben. Zum Beispiel durch Lob und Belohnung, die wir für erfolgreich geleistete Arbeit bekommen oder durch Erwartungen, die wir mit einem Ziel verbinden. Besonders intensiv wird dieses Gefühl, wenn unser Tun mit unseren Werten übereinstimmt. Werte sind tiefe persönliche Überzeugungen. Glücklich und zufrieden sind wir letztlich dann, wenn unsere Werte mit unseren Zielen in Einklang sind.

WERTE

Tiefe persönliche Überzeugungen unseres Lebens

Haben wir ein klar umrissenes Bild unserer Wünsche – beruflich wie privat – und korrespondieren unsere Wünsche mit unseren Werten, wirken wir nach außen authentisch. Im Alltag vergessen wir manchmal, uns nach unseren Wünschen und Werten zu fragen. Wir folgen einem scheinbar vorgefertigten Weg, der objektiv betrachtet irgendwie Sinn macht. Wer auch immer diesen Sinn definiert. Wir lassen uns fremdsteuern. Häufig unbewusst. Entscheiden wir uns bewusst für unsere Werte, suchen aktiv nach Möglichkeiten unsere Wünsche zu verwirklichen und akzeptieren wir die damit verbundenen Konsequenzen, legen wir den Grundstein zu Glück und Erfolg. Dann geben wir unserem Leben ganz entscheidend Sinn. Dann fällt es uns leicht, uns für eine Sache zu begeistern.

Befassen Sie sich einmal in einer ruhigen Minute mit den Werten für Ihr Berufsleben oder Privatleben. Unsere Empfehlung ist, diese beiden Lebensbereiche getrennt zu betrachten. Was ist Ihnen in diesem Lebensbereich besonders wichtig? Was muss gegeben sein, damit Sie sich dort wohl und angekommen fühlen?

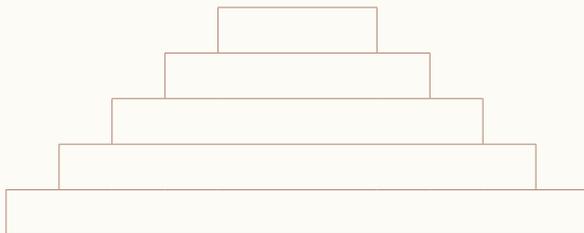
Markieren Sie in der nachfolgenden Werte-Liste alle Werte, die Ihnen wichtig sind, mit einem Textmarker. Sie dürfen die Liste gern um eigene Werte ergänzen, wenn Ihnen etwas Entscheidendes in der Aufzählung fehlt.

<i>Achtsamkeit</i>	<i>Aktivität</i>	<i>Akzeptanz</i>
<i>Anerkennung</i>	<i>Anstand</i>	<i>Authentizität</i>
<i>Ästhetik</i>	<i>Begeisterung</i>	<i>Beharrlichkeit</i>
<i>Bescheidenheit</i>	<i>Beständigkeit</i>	<i>Bewegung</i>
<i>Bildung</i>	<i>Dankbarkeit</i>	<i>Demut</i>
<i>Diplomatie</i>	<i>Disziplin</i>	<i>Dynamik</i>
<i>Effektivität</i>	<i>Effizienz</i>	<i>Ehre</i>
<i>Ehrgeiz</i>	<i>Ehrlichkeit</i>	<i>Emotionalität</i>
<i>Entspannung</i>	<i>Erfolg</i>	<i>Fairness</i>
<i>Familie</i>	<i>Fitness</i>	<i>Flexibilität</i>
<i>Freiheit</i>	<i>Freizeit</i>	<i>Freude</i>
<i>Freundschaft</i>	<i>Frieden</i>	<i>Finanzielle Sicherheit</i>
<i>Geborgenheit</i>	<i>Geduld</i>	<i>Gelassenheit</i>
<i>Genuss</i>	<i>Gemeinschaft</i>	<i>Gerechtigkeit</i>
<i>Gesundheit</i>	<i>Großzügigkeit</i>	<i>Harmonie</i>
<i>Herausforderung</i>	<i>Höflichkeit</i>	<i>Humor</i>
<i>Individualität</i>	<i>Innovation</i>	<i>Integrität</i>
<i>Klarheit</i>	<i>Kompetenz</i>	<i>Kompromissfähigkeit</i>
<i>Konstanz</i>	<i>Leidenschaft</i>	<i>Leistung</i>
<i>Liebe</i>	<i>Loyalität</i>	<i>Mitgefühl</i>
<i>Mut</i>	<i>Nachhaltigkeit</i>	<i>Nähe</i>
<i>Natur</i>	<i>Neugier</i>	<i>Optimismus</i>
<i>Persönliche Entwicklung</i>	<i>Pünktlichkeit</i>	<i>Qualität</i>
<i>Respekt</i>	<i>Selbstbestimmung</i>	<i>Sicherheit</i>
<i>Stabilität</i>	<i>Struktur</i>	<i>Teamgeist</i>
<i>Toleranz</i>	<i>Tradition</i>	<i>Treue</i>
<i>Unabhängigkeit</i>	<i>Veränderung</i>	<i>Verantwortung</i>
<i>Vertrauen</i>	<i>Wachstum</i>	<i>Wertschätzung</i>
<i>Zuverlässigkeit</i>		

- » Vergleichen Sie nun die einzelnen Werte, die mit den Buchstaben A bis J gekennzeichnet sind, folgendermaßen:
- » B mit A: den für Sie wichtigeren der beiden Werten (also den „Gewinner“) schreiben Sie in das gemeinsame Kästchen.
- » C mit A: den „Gewinner“ schreiben Sie in das Kästchen rechts daneben.
- » D mit A usw. bis die oberste Zeile mit den entsprechenden „Gewinner-Buchstaben“ gefüllt ist.
- » Zählen Sie nun einfach zusammen, wie oft ein Buchstabe in Ihrer Tabelle gewählt wurde. Tragen Sie die Summe in die folgende Tabelle ein und vergeben Sie Plätze. Der Buchstabe mit den meisten Punkten bekommt Rang 1, usw.

<i>Wert</i>	<i>A</i>	<i>B</i>	<i>C</i>	<i>D</i>	<i>E</i>	<i>F</i>	<i>G</i>	<i>H</i>	<i>I</i>	<i>J</i>
<i>Punkte</i>										
<i>Rang</i>										

- » Wenn Sie möchten, notieren Sie die wichtigsten Werte noch einmal auf Ihrem ganz persönlichen „Siegertreppchen“.



Frage No. 1

Wofür habe ich mich
schon als Kind begeistert?
Was wäre, wenn ich
das einfach mal wieder
tun würde?

Frage No.2

Wofür brenne ich
von ganzem Herzen?
Und wen würde ich
mit diesem Feuer gern
entzünden?

Frage No. 3

Wen bewundere ich für
seine/ihre Begeisterungs-
fähigkeit? Und was kann
ich von ihm/ihr lernen?

Frage No. 5

Wann habe ich zuletzt
meine Komfortzone verlassen?
Wie hat sich das angefühlt?
Was habe ich dadurch
aufgegeben? Was habe ich
dadurch gewonnen? Welche
Gelegenheit meine Komfort-
zone zu verlassen werde ich
in den nächsten sieben Tagen
ganz bewusst nutzen?

Da, wo die Nüchternheit
Dich verlässt,
da ist die Grenze
Deiner Begeisterung.



Friedrich Hölderlin, (1770–1843) Schriftsteller

TRAININGS & SEMINARE

Mit Begeisterung einen Schritt voraus

Missstimmungen im Unternehmen, unzufriedene Mitarbeiter oder schlechte Geschäftszahlen haben lösbare Ursachen. Rebecca Paul bietet Ihnen einen objektiven Blick von außen und die richtigen Konzepte, um Ihre Mitarbeiter zu begeistern und nachhaltig den Unternehmenserfolg zu sichern.

Unser Leistungs-Spektrum umfasst Seminare, Trainings und Coaching. Die Seminare können sowohl als offene Seminare als auch inhouse gebucht werden. Im Rahmen von Veränderungsprozessen begleiten wir Unternehmen mit Team-Trainings, Einzel- und Gruppen-Coachings. Gerne können Sie Impuls-Vorträge mit Rebecca Paul für Ihre eigene Veranstaltung buchen.

Weitere Informationen und Anmeldung finden Sie auf unserer Webseite www.treffpunkt-erfolg.com

Bildnachweis

- Nicole Fischer (Umschlag und Seite 26, 27 und 42),
www.facebook.com/nicolefischerpictures
- Thomas Fliegau GmbH (Seite 10)
- britt schilling fotografie (Seite 15 und 17)

